



Drucksache

- öffentlich -

Datum: 31.01.2024

Fachbereich	Stadtentwicklung und Baurecht
Fachdienst	Stadtentwicklung, Umwelt- und Klimaschutz

Beratungsfolge	Termin	Beratungsaktion
Ausschuss für Umwelt- und Klimaschutz	28.02.2024	zur Kenntnis

Einrichtung eines E-Lastenrad-Verleihs in der Stadt Voerde

hier: Antrag der Fraktion BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN vom 19.12.2020

Beschlussvorschlag:

Der Ausschuss für Umwelt- und Klimaschutz nimmt den Sachstandsbericht zur Einrichtung eines E-Lastenrad Verleihs in der Stadt Voerde zur Kenntnis.

Finanzielle/Bilanzielle Auswirkungen:

Ansätze zur Umsetzung des Projekts sind seit dem Doppelhaushalt 2021/22 folgend eingeplant. Hierunter zählen Aufwendungen für Wartung/Inspektion, Versicherung sowie Werbung und Öffentlichkeitsarbeit in Höhe von pauschal 1000€ pro Jahr.

Klimaschutzrelevanz:

Auswirkungen auf den Klimaschutz:	(X) ja, positiv	() ja, negativ	() keine
Begründung:	Mit der Errichtung eines E-Lastenrad-Verleihs wurde ein neues, klimafreundliches Mobilitätsangebot für Bürgerinnen und Bürger geschaffen. Die Lastenräder können für Freizeit- und Alltagswege sowie für die innerstädtische Logistik als Alternative zum motorisierten Individualverkehr erprobt werden. Mit der Umsetzung des Lastenrad-Projekts ergibt sich die Chance, projektbezogene Fortschritte rund um die Fahrradfreundlichkeit von Voerde zu dokumentieren (quantitativ: Anzahl Ausleihen pro Monat/Jahr, Anzahl Fahrradkilometer pro Monat/Jahr; qualitativ: Erfahrungsberichte von Nutzenden). Weitere Begründung: siehe Sachdarstellung.		

Sachdarstellung:

In der Sitzung vom 23.03.2021 hat der Stadtrat den Antrag der Fraktion Bündnis 90/Die Grünen vom 19.12.2020 betr. „Errichtung von einer oder mehreren Lastenrad-Leihstationen – Entwurf einer Projektskizze“ angenommen und zur weiteren Bearbeitung an den Stadtentwicklungsausschuss verwiesen. Der Stadtentwicklungsausschuss der Stadt Voerde (Niederrhein) beauftragte die Verwaltung, die entsprechenden Ansätze für ein Lastenradverleih-Projekt in den nächsten Haushaltsplan aufzunehmen. Der Ausschuss für Umwelt- und Klimaschutz nahm den Beschlussvorschlag am 30.09.2021 zur Kenntnis. Die Verwaltung gibt nachfolgend Auskunft über den Sachstand und den Umsetzungsstand des E-Lastenrad-Verleihs.

Über die „E-Lastenrad-Richtlinie“ des Bundesamtes für Wirtschaft und Ausfuhrkontrolle (BAFA) und der Nationalen Klimaschutzoffensive (NKI) wurde die Anschaffung von zwei E-Lastenrädern zur Initiierung eines Lastenrad-Verleihprojekts für den fahrradgebundenen Lastenverkehr realisiert. Der Zuschuss aus der „E-Lastenrad-Richtlinie“ wird vom BAFA in Form einer Anteilfinanzierung aus den Fördermitteln des Energie- und Klimafonds (EKF) gespeist. Die Förderung beträgt 25 Prozent der zuwendungsfähigen projektbezogenen Ausgaben.

Die „Einrichtung eines E-Lastenrad-Verleihs in der Stadt Voerde“ soll als flankierende Maßnahme zur Umsetzung des Integrierten Klimaschutzkonzepts und des Radverkehrskonzepts der Stadt Voerde beitragen. Der geplante Einsatzzweck zielt darauf ab, Vorteile des Lastenfahrrads „erfahrbar“ zu machen und hilft dabei, etwaige Vorurteile und Hemmnisse gegenüber eines sich im Trend befindlichen, innovativen Fortbewegungsmittels abzubauen. Darüber hinaus sollen die Freien Lastenräder als Multiplikatoren dienen und Dritte zur Nutzung oder Anschaffung weiterer Lastenräder ermutigen.

Aus genanntem Anlass hat die Stadt Voerde am 29.08.2023 zwei E-Lastenräder der Marke Babboe angeschafft. Hierbei handelt es sich zum einen um das „Babboe City-E 500 Wh“, ein einspuriges Lastenfahrrad mit verlängertem Radstand und tiefer Ladefläche vorne (Typbezeichnung „Long John“) sowie um das „Babboe Go-E 500 Wh“, ein dreirädriges Lastenrad mit tiefer Ladefläche vorne (Typbezeichnung „Trike“). Durch die verschiedenen Bauformen können die Nutzerinnen und Nutzer das jeweils unterschiedliche Fahrverhalten beider Räder ausprobieren und sich einen individuellen Eindruck verschaffen. Beide Fahrräder sind zusätzlich zum serienmäßigen Zubehör mit Sicherheitschlössern (VdS-Siegel), Rückspiegeln, Sitzpolstern, Regenverdeck und Regenabdeckung ausgestattet worden.

Um einen reibungslosen Betrieb sicherzustellen und um etwaige Hemmnisse für die Ausleihenden zu minimieren, wurden für beide Räder Diebstahlversicherungen abgeschlossen. Anfallende Reparatur- und Wartungsarbeiten können beim städtischen Fahrradhändler durchgeführt werden.

Die beiden Lastenfahrräder sollen künftig an wechselnden Standorten im Stadtgebiet positioniert werden, damit sie einer möglichst großen Zielgruppe zur Verfügung stehen und im gesamten Stadtgebiet präsent sind. Wechselnde Einrichtungen in Voerde (im Folgenden: Verleihstationen genannt) können die Fahrräder beim Klimaschutzmanagement der Stadt Voerde entleihen, um diese einem an sie angeschlossenen Nutzerkreis bzw. der Stadtgesellschaft zur kostenlosen Ausleihe zur Verfügung zu stellen. Verleihstationen können beispielsweise Kindertageseinrichtungen, Schulen, Kirchengemeinden, Gewerbetreibende, Restaurants, Vereine, Unternehmen etc. werden.

Die jeweilige Verleihstation kann das Rad bzw. die Räder über einen vorab definierten Zeitraum für sich nutzen und den Verleih an Interessierte organisieren. Aktuell wird mit einem Zeitraum von acht Wochen pro Verleihstation geplant. Je nach Nachfrage ist dieser Zeitraum eventuell noch individuell anzupassen.

Bei der Ausleihe werden derzeit Name und Adresse des Radelnden über ein analoges Formular erfasst. Außerdem muss per Unterschrift den allgemeinen Ausleihbedingungen zugestimmt werden. In diesem Kontext erfolgt zudem eine persönliche Einweisung bzw. Probefahrt, da sich das Fahrverhalten eines Lastenrads von konventionellen Fahrrädern unterscheidet und der sichere Umgang vermittelt werden soll.

Seit Januar 2024 sind die beiden Lastenfahrräder für einen ersten Testlauf bei der evangelischen Kindertagesstätte in Spellen. Die Ausleihe der Lastenräder wird hier über den Elternbeirat koordiniert. Ein intensiver Erfahrungsaustausch mit dem Elternbeirat dient insbesondere dazu, die Praktikabilität des Entleih-Prozederes zu testen und weiter zu optimieren. Beispielsweise hat sich in dem Kontext die Buchung über eine digitale Plattform bewährt.

Um das Projekt der Öffentlichkeit bekannt zu machen und um weitere Verleihstationen für den Verleih zu akquirieren, wird das Projekt aktuell bei potentiellen Verleihstationen sowie über die lokale Presse aktiv beworben.

Haarmann

Anlage(n):

(1) AGB Lastenräder